

Eintracht räumt in Langen ab

U17: Turniersieg, bester Torhüter und bester Feldspieler

LANGEN ■ Mit einem 2:0-Sieg gegen den SV Darmstadt 98 sicherte sich die U17 der Frankfurter Eintracht bei der Premiere des Langener Süd-West-Masters bei der SSG Langen den Turniersieg. Zuvor hatten die „Lilien“ in der Gruppenphase aufgrund von Punkt- und Torgleichheit sowie des ausgeglichenen direkten Vergleichs nach einem Elfmeterschießen noch den Gruppensieg vor den Adlerträgern eingefahren. Im Spiel um Platz drei schoss der

1.FC Kaiserslautern den SV Wehen Wiesbaden mit 6:0 vom Platz.

Trotz des eher mäßigen Wetters war das Interesse sehr groß. Neben den Sportlern und ihren Betreuern hatten sich auch zahlreiche Familien, Schaulustige, Scouts anderer Vereine und prominente Gäste wie beispielsweise Ex-Profi Alexander Schur auf der Tribüne eingefunden. Es gab auch einiges zu sehen, denn die Frankfurter Eintracht bestand ausschließlich

aus Hessenauswahlspielern und hatte mit Aymane Barokok sogar einen aktuellen deutschen U17-Nationalspieler mit dabei. Doch auch in den Reihen der anderen Teams gab es etliche Landesauswahlspieler zu bewundern.

„Rückblickend können wir sagen, dass den rund 400 Zuschauern insgesamt ein hochklassiges und äußerst spannendes Turnier geboten wurde“, resümiert Veranstalter Adrian Stanik von der SSG Langen. „Da kein Teilnehmer leistungstechnisch abfiel, gab es einige knappe Ergebnisse, die zu der großen Spannung beitrugen. Letztendlich stellte die Mannschaft von Eintracht Frankfurt einen verdienten Sieger, allerdings wurde dem Team von Trainer Uwe Bindewald hierfür alles abverlangt.“

Die Eintracht setzte sich im Halbfinale in einer hochklassigen Partie mit 1:0 gegen die „Roten Teufel“ des 1.FC Kaiserslautern durch, die bis dahin einen bärenstarken Eindruck hinterlassen hatten. Im zweiten Halbfinale standen sich der aktuelle U17-Hessenmeister, der SV Wehen Wiesbaden, und der U17-Vize-Hessenmeister, der SV Darmstadt 98, gegenüber. Die Tore fielen auch erst in der Schlussphase. So erzielte Josef Gallus fünf Minuten vor dem Ende den Führungstreffer für die Darmstädter, wäh-



Packende Zweikämpfe und guten Fußball sahen die Zuschauer in Langen. So wie hier im Halbfinale zwischen Darmstadt 98 (weiße Trikots) und dem SV Wehen Wiesbaden. ■ Foto: Postl

rend sein Mannschaftskollege Max Enders mit dem Schlusspfiff für die Entscheidung sorgte.

„Organisatorisch können wir für die Premiere ein wirklich positives Fazit ziehen“, so Arthur Pietrek, Vorsitzender der Fußballabteilung der SSG. „Die teilnehmenden Mannschaften waren begeistert und neben dem automatisch qualifizierten Turniersieger haben sämtliche Mannschaften bereits ihr Interesse für das kommende Jahr geäußert. Unser Ziel wird es sein, die Qualität des Teilnehmerfeldes weiter an-

zuheben, vielleicht sogar mit internationalen Gästen.“

Neben den Platzierungen der Mannschaften gab es auch persönliche Auszeichnungen. Mit drei Turniertreffern nahm Ennis Madani vom 1.FC Kaiserslautern die Torjägerkanone in Empfang und mit in die Pfalz. Zum besten Schlussmann wurde nach Abstimmung der Trainer sowie dem Organisationsteam Johann Aumann von Eintracht Frankfurt gewählt. Bei der Wahl zum besten Feldspieler setzte sich Francesco Petrovic von der Eintracht durch.

„Wir möchten uns für die

großartige Unterstützung unserer Sponsoren, allen voran der Firma Sehring AG als Hauptsponsor, bedanken, ohne die eine Durchführung eines solchen Turniers nicht möglich wäre“, lobte Stanik das Interesse Langener Firmen an der Jugendarbeit im Sportbereich. „Hier geht es nicht nur um finanzielle Hilfen, die uns natürlich im Vorfeld allesamt ruhiger schlafen lassen, sondern auch um tatkräftige Unterstützung in Sachen Ausrüstung, Verpflegung und Werbung. Nur gemeinsam ist ein solcher Event zu stemmen.“ ■ leo



Mit einem 2:0-Finalsieg gegen Darmstadt 98 sicherte sich die Frankfurter Eintracht den Turniersieg. ■ Foto: p